

## PRESSEMITTEILUNG

Lörrach, 12.10.2018

**Zweiter Zukunftstag im Burghof: Schöpflin Stiftung und fairNETZt präsentieren Ergebnisse des Zukunftsforums am 16.10.2018 von 18-21 Uhr – mit Impulsvortrag von Gesine Schwan. Alle interessierten BürgerInnen sind eingeladen.**

**Die Ergebnisse des Zukunftsforums zum Jahresthema „Die Kraft des Lokalen“ liegen vor. Gemeinsam mit Projekten und Lösungsansätzen weiterer Initiativen sowie herausragenden, überregionalen Beispielen werden sie am 16. Oktober im Burghof präsentiert.**

Der Zukunftstag soll ein Schaufenster der Ideen und eine Plattform für Begegnungen zugleich sein. Akteure sollen zusammenkommen, um neue Impulse entstehen zu lassen. Der Burghof bietet dafür die perfekte Kulisse. Eingeleitet durch einen Vortrag der bekannten Politikwissenschaftlerin Gesine Schwan und einem anschließenden Publikumsgespräch finden auf der gesamten Fläche Präsentationen und Diskussionsrunden statt. Projektvorschläge für Lörrach+ rund um die Themen lokale Nachhaltigkeit, demokratische Teilhabe auf kommunaler Ebene, Nachbarschaftshilfe, zukünftige Tausch-Konzepte und Revitalisierung regionaler Wirtschaftskreisläufe werden von engagierten Bürger\*innen an diesem Abend vorgestellt. Ein Gespräch mit Sonja Sarmann und Adrian Schmidle, Akteuren der Transition Town Murg, dem Gründer von nebenan.de Till Behnke sowie Oberbürgermeister Jörg Lutz beschließt den Diskurs am Zukunftstag. Erstmals wird außerdem der Zukunftspreis Lörrach+ vergeben mit drei Jurypreisen und einem Publikumspreis (die Abstimmung läuft bis zum 16. Oktober 18 Uhr unter [www.zukunftsforum-loerrach.de](http://www.zukunftsforum-loerrach.de)). Die Gewinner erhalten 1.000 EUR und operative Unterstützung bei der Umsetzung ihrer lokalen Projekte.

*„Wir wollen Begeisterung für lokales Handlungspotenzial erzeugen und die Möglichkeit erlebbar machen, mitzugestalten“ erklärt Lukas Harlan von der Schöpflin Stiftung. „Zudem bietet der Tag die Chance, sich über die Projektansätze und Ideen weiter zu vernetzen und die eine oder andere Idee auch konkret aufzugreifen.“*

Das diesjährige Thema „Kraft des Lokalen“ wurde gemeinsam mit dem Beirat des Zukunftsforums als besonders relevant identifiziert. In einer Zeit, in der Globalisierung, Zentralisierung und wachsende Entfremdung den Zusammenhalt der kommunalen Gemeinschaft herausfordern, soll das lokale Potenzial wiederentdeckt und in einen positiven Zusammenhang auch mit den globalen Themen gebracht werden. *„Da, wo wir leben, da können wir aktiv verändern und unser Umfeld mitgestalten“ ergänzt Frank Leichsenring von fairNETZt Lörrach.* Das Zukunftsforum Lörrach+ zeigt in diesem Sinne Vorhandenes auf, identifiziert Handlungsbedarf und stößt ganz konkrete Projekte an.

In Denkwerkstätten und Projektgruppen haben in den vergangenen Monaten mehr als hundert engagierte Menschen aus Lörrach+ in 26 Projektgruppen mit unterschiedlichem Hintergrund daraus umsetzbare Vorschläge für Lörrach erarbeitet und mit Modellen oder Beispielen aus anderen Regionen hinterlegt. In offenen Innovations- und Beteiligungsprozessen wurden zunächst Projektideen gesammelt und in weiteren Denkwerkstätten zu konkreten Projektvorschlägen weiterentwickelt. Das Miteinander lag dabei besonders im Fokus.

*„Wir wünschen uns, dass die Vorschläge, welche die BürgerInnen im Zukunftsforum mit viel Engagement erarbeitet haben, den Austausch in der Stadt zum lokalen Handlungspotential befruchten mögen und hier und da zu mutigen, neuen Lösungen führen werden“, sagt Isabell Schäfer-Neudeck von fairNETZt.*

Am Zukunftstag im Burghof werden erste Ideen sowie beispielhafte Projekte präsentiert, wie sich die Kraft des Lokalen entfalten kann. Die Schöpflin Stiftung und fairNETZt laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, die Ergebnisse kennenzulernen und mitzudiskutieren.

**Anmeldung unter [www.zukunftstag-loerrach.de](http://www.zukunftstag-loerrach.de) - der Eintritt ist frei!**

### Über das Zukunftsforum

Das Zukunftsforum Lörrach+ ist eine Initiative von fairNETZt und der Schöpflin Stiftung. Es bringt Menschen aus Zivilgesellschaft, Bildung, Kultur, Sozialem, Politik, Verwaltungen und Wirtschaft zusammen, um die Region zu stärken und eine regionale Vernetzung zu fördern. Das Zukunftsforum entwickelt explizit keine eigenen Projekte und Initiativen, sondern fungiert als Plattform, Ermöglicher und Impulsgeber. Das Projektteam des Zukunftsforums stellt bedarfsorientiert internes oder externes Know-How zur Erreichung der Ziele sowie ein Prozess-Coaching zur Entwicklung möglicher Initiativen oder Unternehmungen zur Verfügung. Dabei nimmt es eine moderierende Rolle innerhalb des Entwicklungsprozesses ein.

### Kontakt

Lukas Harlan, Schöpflin Stiftung ([lukas.harlan@schoepflin-stiftung.de](mailto:lukas.harlan@schoepflin-stiftung.de))

Isabell Schäfer-Neudeck & Frank Leichsenring, fairNETZt ([zukunftsforum@fairnetz-loerrach.de](mailto:zukunftsforum@fairnetz-loerrach.de))